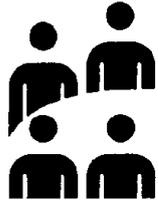


SPD

Bezirksfraktion
Bochum - Ost



10. Januar 2018

Anregung zur Sitzung der Bezirksvertretung Bochum-Ost am 25.01.2018

ÖPNV: Inbetriebnahme einer neuen Elektrobuslinie zur Anbindung des Bochumer Ostens an die Ruhr-Universität Bochum

In der Sitzung der Bezirksvertretung Bochum-Ost am 02.03.2017 haben die SPD-Fraktion und die Fraktion „Die Grünen“ ihre Überzeugung zum Ausdruck gebracht, dass der Stadtbezirk dringend einer verbesserten ÖPNV-Anbindung an die Ruhr-Universität Bochum bedarf. Die ursprünglich favorisierte Verlängerung der Linie U35 bis zur Unterstraße erscheint aufgrund eines zu niedrigen NKU-Wertes als nicht realisierbar.

Zwischenzeitlich wurden Planungen der BOGESTRA bekannt, zukünftig verstärkt auf Elektrofahrzeuge zu setzen. Bereits für 2018 ist die Anschaffung von 10 reinen Elektrobussen geplant. Weitere 10 Fahrzeuge sollen bis 2020 gekauft werden. Die Linien 354 und 380 sollen zeitnah zu „Grünen Linien“ um- und ausgebaut werden.

Elektrobusse stellen aus unserer Sicht eine hervorragende Alternative zur ursprünglich geplanten Verlängerung der Linie U35 dar, zumal auf dem Streckenabschnitt Universitätsstraße zwischen Unterstraße und Baroper Straße die für Elektrofahrzeuge notwendige Elektrifizierung zur Installation von Ladestationen bereits vorhanden sein dürfte.

Die Bezirksvertretung möge daher auf Antrag der Fraktionen der SPD und der GRÜNEN die folgenden Anregungen beschließen:

1. Die Bezirksvertretung Bochum-Ost beauftragt die Verwaltung zu prüfen, unter welchen Bedingungen eine neue Elektrobuslinie zwischen dem S-Bahnhof „Langendreer West“ und der Haltestelle „Ruhr-Universität“ realisiert werden kann.
2. Darüber hinaus möge die Verwaltung prüfen, inwieweit eine Weiterführung einer Elektrobuslinie im Parallelverkehr zur Campus-Linie U35 bis Bochum Hauptbahnhof insbesondere in Stoßzeiten eine sinnvolle Entlastung für die U35 darstellen kann.
3. Die Ruhr-Universität „wünscht“ eine direkte ÖPNV-Verbindung zwischen dem Campus und Mark 51⁰⁷. Die Verwaltung möge prüfen, inwieweit eine bedarfsgerechte E-Bus-Shuttlev Verbindung angeboten werden kann. Bei der Prüfung auf Realisierbarkeit sollten auch moderne Konzepte wie der sog. „ÖPNV-On-Demand“ berücksichtigt werden.

Dirk Meyer
SPD in der BV-Ost

Detlef Kühlborn
Grüne in der BV-Ost